



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzender
Robert Kulzer

Privat:
Annabrunner Str. 18
81673 München
Telefon: 45 43 92 63
E-Mail: robert.kulzer@gmx.de

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 – 6 14 86
Telefax: 233 – 6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, den 25.07.2017

Niederschrift

zur öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses des 14. Stadtbezirks - Berg am Laim -
**am Dienstag, den 25.07.2017, um 19.00 Uhr, in der Mensa der Ludwig-
Thoma-Realschule, Fehwiesenstraße 118**

Sitzungsbeginn:	19.10 Uhr
Sitzungsende:	21.45 Uhr
Vorsitz:	Herr Kulzer
Gäste:	Herr Eheberg, Seniorenvertreter Herr Koch, Mieterbeirat/Vorstand ESV München Ost e.V. Herr Greiner, Bürgerkreis Berg am Laim e.V.
Presse:	Frau Winkler-Schlang Herr Hettich Frau Ick-Dietl sowie Bürgerinnen und Bürger
Entschuldigt:	Frau Lorko, Herr Dr. Schombacher, Herr Sevorgül, Herr Spitzbauer jun., Herr Zajonz
BA-Geschäftsstelle:	Frau Kleine

1. Allgemeines

1.1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen, Tagesordnung

Ergänzungen zur Tagesordnung der Sitzung des BA 14 am 25.07.2017:

TOP 3.2.2. Standortkonzept Bürgerbüro; Anhörung der Bezirksausschüsse

TOP 3.5.4. (E) Budget der Bezirksausschüsse Bürgerkreis Berg am Laim e.V. Herbstausstellung vom 03.11.-12.11.2017

TOP 3.5.5. (E) Budget der Bezirksausschüsse Bürgerkreis Berg am Laim e.V. Straßenfest am 10.09.2017

TOP 3.5.6. Änderung von § 12 Abs. 1 BA-Satzung: Verlängerung der Bearbeitungsfrist von 3 auf 6 Monate; redaktionelle Anpassung der BA-Geschäftsordnung

TOP 3.5.7. (E) Budget der Bezirksausschüsse Verein der Freunde und Förderer der Grundschule an der Berg-am-Laim-Straße 142 e.V. Anschaffung von Kappen

einstimmig Zustimmung

1.2. Protokolle

Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 27.07.2017.

einstimmig Zustimmung

Protokoll der nicht-öffentlichen Sitzung vom 27.07.2017.

Herr Kulzer merkt an, dass nicht der OB sondern die Regierung von Obb. gemeint war. Dies erfordert aber keine Änderung des Protokolls.

einstimmig Zustimmung

1.3. Ausläufe

Kenntnisnahme

1.4. Bürgerfragen

Ein Anwohner der Waldstraße erkundigt sich bezüglich der Sanierungsmaßnahmen in der Waldstraße. Hier soll die Bushaltestelle an der Rofanstraße verlegt werden. Sie befindet sich dann im 15. Stadtbezirk, direkt an einer Kreuzung. Er fragt an, ob der BA 14 dem so zugestimmt hat. Durch die geplante Lage wird die Einsicht in die Waldstraße beim Abbiegen behindert. Weiterhin ist die Haltestelle für die Berg am Laimer Bürgerinnen und Bürger nun weiter weg und gerade für ältere Menschen schlechter erreichbar. Die Verlegung soll bereits im August erfolgen.

Herr Kulzer stellt fest, dass der BA 14 hier nicht angehört wurde, da sich die Haltestelle nicht mehr im 14. Stadtbezirk befinden wird. Hier war der BA 15 Trudering-Riem zuständig. Der BA 14 wurde nicht einmal über die Verlegung unterrichtet.

Da die Verlegung bereits zeitnah erfolgen soll, wurde im UA Verkehr beschlossen, dass zeitnah Ortstermin mit Vertretern des KVR, BA 15, Baureferat, MVG und PI durchzuführen und die Situation vor Ort zu diskutieren. Herr Kragler wurde beauftragt, einen entsprechenden Termin zu vereinbaren.

einstimmig Zustimmung

Frau Buckenauer gibt an, dass sich die Müllproblematik am Grünen Markt deutlich verschlechtert hat. Dort treffen sich am Abend Jugendliche und trinken Alkohol. Die Flaschen werden auf den Boden geworfen. Sie hat bereits mehrfach Scherben weggefegt.

Das Baureferat soll nochmals prüfen, ob die Leerung der Mülleimer und die Reinigung des Grünen Marktes häufiger erfolgen kann.

einstimmig Zustimmung

Eine Anwohnerin der Virgilstraße 9 berichtet, dass dort 3 Fichten abgeholzt wurden. Diese waren zwar krank, wurden aber leider nicht ersetzt.

Frau Schulz wird bei der UNB klären, ob die Fichten tatsächlich abgenadelt waren (dann kann kein Ersatz gefordert werden, da die Fällung keiner Genehmigung unterliegt). Sollte dies nicht zutreffen, wird Sie auf Ersatz drängen.

einstimmig Zustimmung

1.5. Berichte aus den Unterausschüssen

Keine

1.6. Berichte der Beauftragten

Herr Kulzer bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern aus dem Gremium für die Hilfe am BA-Stand zum Sommerfest auf dem Piusplatz.

Herr Koch berichtet über den Termin des Mieterbeirates mit Frau Dr. Merk. Es erfolgt ein Umdenken bezüglich der strikten Trennung von Wohnbebauung und Gewerbe. Sobald ein Protokoll der Veranstaltung vorliegt, wird er diese dem BA zukommen lassen.

In seiner Funktion als Vorstand des ESV München Ost e.V., bedankt er sich für die Unterstützung bezüglich des Neubaus des ESV München Ost e.V.: Es wurde bereits die Baugenehmigung erteilt.

2. Entscheidungsfälle

1. Festsetzung eines Feriausschusses für August 2017

- Anzahl der Mitglieder
- Benennung der Mitglieder und Vertretungsregelung
- Wahl der/des Vorsitzenden
- Benennung einer Stellvertreterin bzw. eines Stellvertreters

Punkt 1: Anzahl der Mitglieder:

Der Feriausschusses soll aus 9 Mitgliedern bestehen. Nach dem Hare-Niemeyer-Verfahren fallen damit folgende Mitgliederstärken auf die einzelnen Fraktionen:

CSU – 3 Mitglieder
SPD – 3 Mitglieder
Bündnis 90/Die Grünen – 1 Mitglied
FDP – 1 Mitglied
parteilos – 1 Mitglied

einstimmig Zustimmung

Punkt 2: Benennung der Mitglieder und Vertretungsregelung

Vorschläge zur Benennung:

Fraktion der CSU
- Herr Anton Spitzbauer sen.
- Herr Egon Wullinger
- Frau Claudia Zaddach

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- Herr Hubert Kragler

Fraktion der SPD
- Herr Alexander Friedrich
- Frau Annemarie Hruza-Mayer
- Herr Dr. Hanno Schombacher

FDP
- Herr Sebastian Zajonz

parteilos
- Frau Henrietta Lorko

Die Vertretung innerhalb der Fraktionen erfolgt durch die jeweiligen Mitglieder in alphabetischer Reihenfolge.

einstimmig Zustimmung

Punkt 3: Wahl einer Vorsitzenden/eines Vorsitzenden im Ferienausschuss

Vorschlag: Herr Hubert Kragler

Ergebnis der geheimen Wahl: 16 Stimmen von 16 gehen an Herrn Hubert Kragler. Damit ist Herr Hubert Kragler zum Vorsitzenden des Ferienausschusses gewählt.

Herr Hubert Kragler nimmt die Wahl an.

Punkt 4: Benennung einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters

Vorschlag: Herr Anton Spitzlbauer jun.

einstimmig Zustimmung

2. (E) Spielplätze sind keine Hundeklos
Antrag auf Durchsetzung der Hundeverordnung

Empfehlung Nr. 14-20 / E 01397
der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 14 Berg am Laim
am 06.04.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09259

Der BA 14 schließt sich der Meinung, dass die Kontrollen der Einhaltung der Hundeverordnung in städtischen Grünanlagen ausreichend sei, nicht an. Ablehnung der Vorlage (des Antrages der Referentin) und Forderung einer entsprechend neuen Vorlage.

einstimmig Zustimmung

3. Anhörungen / Stellungnahmen / Anträge

3.1. Bereich Planung, Bau, Wohnen, Umwelt

1. Randorfer Str. 7
Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage – VORBESCHEID

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Diesem kann in der vorliegenden Form zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

2. Überseeplatz 4
Neubau eines Einfamilienhauses als Sonnenhaus mit Garage (Ersatzbau)

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Diesem kann in der vorliegenden Form zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

3. Schwanhildenweg, Errichtung eines TC-Technikgebäudes für die Glasfaser-Erschließung München (Josef-Ritz-Weg/Schwanhildenweg)

Herr Kulzer stellt das Ergebnis des Gesprächs mit Vertretern der SWM GmbH vor. (Siehe auch Protokoll der Sitzung des UA Planung vom 19.07.2017)

Der BA 14 stimmt einer Errichtung des TC-Technikgebäudes für die Glasfasererschließung auf dem Lehrerparkplatz des Michaeli-Gymnasiums zu. Eine Errichtung am Schwanhildeweg wird abgelehnt.

Sollte eine Errichtung auf dem Lehrerparkplatz des Michaeli-Gymnasiums nicht möglich sein, so soll nach weiteren Möglichkeiten im Stadtgebiet gesucht werden.

Weiterhin bittet der BA 14 die SWM GmbH um Mitteilung, wann mit der weiteren Ausbaustufe in Berg am Laim begonnen wird.

einstimmig Zustimmung

4. Neumarkter Str. 75, Neubau eines Bürogebäudes (E+4) mit Tiefgarage - VORBESCHIED (Variante 1)

einstimmig Ablehnung

5. Neumarkter Str. 75, Abbruch eines 3-geschossigen Bürogebäudes/Neubau eines Bürogebäudes (E+4) - VORBESCHIED (Variante 2)

einstimmig Ablehnung

6. Neumarkter Str. 75, Abbruch einer erdgeschossigen Werkstatt/Neubau eines Bürogebäudes (E+4) - VORBESCHIED (Variante 3)

einstimmig Zustimmung

7. Ruhpoldinger Str. 3, Neubau von 2 Doppelhäusern mit Garagen

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Hier sollen 4 Wohneinheiten in zwei Doppelhäusern gebaut werden. Die Aufteilung von Gebäuden und Garagen sowie die langen Zufahrtswege werden kritisch gesehen. Bei der derzeitigen Planung würden große Teile des Grundstücks versiegelt werden. Der UA schlägt daher vor, die Garagen an den Grundstücksanfang zu setzen.

Frau Dr. Kolb bittet um Prüfung, ob nicht der Bau einer Tiefgarage als Alternative möglich wäre.

Zustimmung zum Bauvorhaben mit der Option einer Tiefgarage
12:4 mehrheitlich Ablehnung

Zustimmung zum Bauvorhaben mit Verlegung der Garagen an den Grundstücksanfang.
15:1 mehrheitlich Zustimmung

8. Piusplatz, Errichtung einer Raumcontaineranlage für die Kinder- und Jugendfreizeitstätte Piusplatz/Aschheimer Straße - Standzeit befristet auf 2 Jahre – VORBESCHIED

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Problematisch ist, dass der Piusplatz aus Fördermitteln der Sozialen Stadt umgestaltet wurde. Eventuell müssten diese bei einer Umgestaltung des Piusplatzes zurückgezahlt werden. Dies muss abgeklärt werden. Sollte dies der Fall sein, wird sich der BA mit dem AKA e.V. in Verbindung setzen um andere Standorte im Stadtbezirk zu finden.

GeschO-Antrag auf Vertagung und Klärung, ob im Fall der geplanten Bebauung eine Rückzahlung notwendig ist.

einstimmig Zustimmung

9. Levelingstr. 17, Neubau eines gewerblichen Boardinghauses mit Gastronomie und Tiefgarage – VORBESCHIED

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Bisher befindet sich auf dem Grundstück ein Bordell. Geplant ist eine hotelähnliche Nutzung mit Übernachtungen bis zu 6 Monaten. Dem Bauvorhaben kann zugestimmt werden, allerdings soll bei einem Bauantrag der Nachweis von Stellplätzen und Fahrradabstellmöglichkeiten erbracht werden.

Herr Ewald gibt zu bedenken, dass sich hier eventuell ein neues Bordell entwickeln könnte. Da sich im näheren Umfeld weitere Bordelle befinden, soll ausgeschlossen werden, dass sich das Boardinghaus in eine ähnliche Richtung entwickelt.

Bei einem Bauantrag sollen die Bauträger in den UA Planung eingeladen werden.

Der BA stimmt dem Bauvorhaben, ausgeschlossen der Nutzung als Bordell, zu. Weiterhin bittet der BA bei einem Bauantrag um Nachweise über Stellplätze und Fahrradabstellmöglichkeiten. Diese liegen bisher nicht vor.

einstimmig Zustimmung

10. St.-Veit-Str. 87, Neubau 2er Zweifamilienhäuser mit 4 Stellplätzen – VORBESCHIED

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Hier sollen 4 Wohneinheiten in zwei Doppelhäusern gebaut werden. Die Aufteilung von Gebäuden und Garagen sowie die langen Zufahrtswege werden kritisch gesehen. Bei der derzeitigen Planung würden große Teile des Grundstücks versiegelt werden. Der UA schlägt daher vor, die Garagen an den Grundstücksanfang zu setzen.

einstimmig Zustimmung

11. Grafinger Str. 6, Werk 7: Nutzungsänderung der ehemaligen Kartoffelhalle in eine Anlage für sportliche Zwecke als Zwischennutzung befristet auf 10 Jahre ab Nutzungsbeginn - TEKUR
jetzt: Nutzungsänderung von Sport- zu Musicalhalle als Zwischennutzung befristet auf 10 Jahre

Herr Kulzer erklärt das Bauvorhaben. Diesem kann soweit zugestimmt werden. Allerdings sind Verkehrserschließung und Stellplätze im Falle der geplanten Nutzung zu erläutern.

einstimmig Zustimmung

12. Johann-Michael-Fischer-Platz 1, Neubau eines Lagergebäudes

Herr Kulzer erklärt das Bauvorhaben. Er schlägt vor, gemeinsam mit Vertretern der Kirche bei eine Ortstermin zu besprechen, an welcher Stelle auf dem Grundstück der Kirche das Lagergebäude errichtet werden kann. An der geplanten Stelle ist ein Lagergebäude nicht geeignet. Die LBK tendiert hier auch in Richtung einer Ablehnung. Weiterhin müssten Bäume gefällt werden.

Herr Spitzbauer sen. wird die Grundstücksverhältnisse klären.

GeschO-Antrag auf Vertagung und Durchführung eines OT.

einstimmig Zustimmung

3.2. Bereich Stadtteilkultur, Verkehr und Gewerbe

1. Namensgebung für den Weg zwischen Kreillerstraße und Gustav-Schwab-Straße
- Anfrage des Kommunalreferates zur Namensgebung -

Herr Kragler schlägt im Auftrag des UA folgenden Namen vor:

- Ziegelstadelweg

Dieser Name ist in München noch nicht vergeben und spiegelt die Geschichte des Stadtbezirks als Ziegeleilandort wieder.

einstimmig Zustimmung

2. Standortkonzept Bürgerbüro; Anhörung der Bezirksausschüsse

Herr Kragler stellt die Beschlussvorlage vor. Berg am Laim ist zu klein für ein eigenes Bürgerbüro und wird durch das Bürgerbüro am Orleansplatz abgedeckt. Dieses soll deutlich vergrößert werden. Ein weiteres Bürgerbüro ist am Hans-Seidel-Platz geplant. Dem Konzept kann zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

3.3. Bereich Bildung, Betreuung, Familien und Sport

3.4. Bereich Soziales und Integration

3.5. Bereich Budget / Organisation

1. (E) Budget der Bezirksausschüsse
Malteser Hilfsdienst e.V.
Anschaffung eines Medikamentenschrankes
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09286

Herr Wullinger stellt den Antrag vor. Der beantragten Summe in Höhe von 1694,81 Euro kann zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

2. (E) Budget der Bezirksausschüsse
Trägerverein KulturBürgerHaus Berg am Laim e.V.
Erstellen einer Website
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09321

Herr Wullinger stellt den Antrag vor. Herr Kulzer beantwortet hierzu noch Fragen aus dem Gremium. Beantragt wurden hier 2600,00 Euro. Der Summe kann zugestimmt werden.

Herr Ewald fordert eine Kürzung des Betrages auf 1000,00 Euro.
Herr Wullinger schlägt eine Kürzung des Betrages auf 2000,00 Euro vor.

Nach eingehender Diskussion stehen folgende Abstimmungen zur Diskussion:
Herr Kulzer nimmt an der Abstimmung nicht teil.
Die Abstimmung wird durch den stellv. Vorsitzenden Herrn Kragler geleitet.

Zustimmung zum beantragten Zuschuss in Höhe von 2600,00 Euro:
7:7 Stimmen mehrheitlich Ablehnung

Zustimmung zu einem Zuschuss in Höhe von 2000,00 Euro.
8:7 Stimmen mehrheitlich Zustimmung

3. Änderung der BA-Satzung;
Antrag auf ein neues Anhörungsrecht für die Vergabe von Erbbaurecht und die Verpachtung von städtischen Liegenschaften bzw. städtischen Grundstücken;
BA-Antrag Nr. 14-20/B 03461 des BA 07

- Anhörung der Bezirksausschüsse -

Herr Wullinger stellt die Thematik vor. Den Vorschlägen der Verwaltung kann zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

4. (E) Budget der Bezirksausschüsse Bürgerkreis Berg am Laim e.V.
Herbstausstellung vom 03.11.-12.11.2017

Herr Wullinger stellt den Antrag vor. Der beantragten Summe in Höhe von 1.145,00 Euro kann zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

5. (E) Budget der Bezirksausschüsse Bürgerkreis Berg am Laim e.V. Straßenfest
am 10.09.2017

Herr Wullinger stellt den Antrag vor. Er schlägt eine Kürzung des beantragten Betrages in Höhe von 2.835,00 Euro auf den vom BA als Grenze beschlossenen Betrag in Höhe von 2500,00 Euro vor.

einstimmig Zustimmung

6. Änderung von § 12 Abs. 1 BA-Satzung: Verlängerung der Bearbeitungsfrist von 3 auf 6 Monate; redaktionelle Anpassung der BA-Geschäftsordnung

Herr Wullinger stellt das Schreiben des Direktorium vom 10.07.2017 vor.

Nach eingehender Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Der BA 14 lehnt eine Verlängerung der Bearbeitungsfrist ab. Bereits jetzt wird die Frist von 3 Monaten oft nicht eingehalten, ein Antrag auf Verlängerung der Bearbeitungsfrist wird erst nach Monierung durch die Geschäftsstellen gestellt oder erfolgt gar nicht. Wenn die BAs zukünftig 6 Monate auf eine Bearbeitung der Anträge warten um dann einer Verlängerung zuzustimmen, besteht die Gefahr, dass die meisten Anträge kaum mehr im Rahmen von 12 Monaten erledigt sein werden.

einstimmig Ablehnung

7.

(E) Budget der Bezirksausschüsse Verein der Freunde und Förderer der Grundschule an der Berg-am-Laim-Straße 142 e.V. Anschaffung von Kappen

Herr Bötzwow stellt den Antrag vor.

Nach eingehender Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

11:7 Stimmen mehrheitlich Ablehnung

3.6. Baumschutz

1.

Randorfer Str. 7

Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage – VORBESCHEID

Im Rahmen des Bauvorhabens wurden 8 Bäume zur Fällung beantragt. Ein weiterer Baum (eine Eibe) müsste aber ebenfalls gefällt werden.

Der BA 14 stimmt allen Fällungen zu und fordert eine Ersatzpflanzung von 9 Bäumen.

einstimmig Zustimmung

2.

Überseeplatz 4

Neubau eines Einfamilienhauses als Sonnenhaus mit Garage (Ersatzbau)

Im Rahmen des Bauvorhabens wurden 4 Bäume zur Fällung beantragt. Diese befinden sich alle auf dem Nachbargrundstück.

Einer Fällung der Fichten Nrn. 3-4 wird zugestimmt, da diese krank sind.

Hierfür wird eine Ersatzpflanzung von 2 Bäumen gefordert.

Die Fällung der weiteren 2 Bäume wird abgelehnt. Hier ist ein Kronenrückschnitt ausreichend.

einstimmig Zustimmung

3.

Bad-Kissingen-Str. 67

Im Vorgarten zur Straße ist eine Waldkiefer (Stammumfang 0,85 m) zur Fällung beantragt.

Begründet wird der Antrag damit, dass die Kiefer über dem gemeinsam mit den Nachbarn genutzten Abwasserkanal steht. Die Nachbarn hätten darauf

hingewiesen, dass die Wurzeln des Baumes die Kanalrohre beschädigen könnten und der Baubesitzer dann haftbar gemacht werden könnte.

Der BA lehnt die Fällung ab, da es sich hier um eine rein fiktive Gefahr handelt und der Baum sichtlich gesund ist.

einstimmig Ablehnung der Fällung

4. Ruhpoldinger Str. 3, Neubau von 2 Doppelhäusern mit Garagen

Keine Baumfällungen vorgesehen.

5. Piusplatz, Errichtung einer Raumcontaineranlage für die Kinder- und Jugendfreizeitstätte Piusplatz/Aschheimer Straße - Standzeit befristet auf 2 Jahre – VORBESCHIED

GeschO-Antrag auf Vertagung, siehe TOP 3.1.8.

einstimmig Zustimmung

6. St.-Veit-Str. 87, Neubau 2er Zweifamilienhäuser mit 4 Stellplätzen – VORBESCHIED

Hier sind 4 Fichten zur Fällung beantragt. Drei sind komplett abgenadelt und daher nicht genehmigungspflichtig. Zustimmung zur Fällung der weiteren Fichte mit einer Ersatzpflanzung.

einstimmig Zustimmung

7. Johann-Michael-Fischer-Platz 1, Neubau eines Lagergebäudes

GeschO-Antrag auf Vertagung bis OT zum Bauvorhaben.

einstimmig Zustimmung

8. Lödenseestr. 4, Neubau eines Einfamilienhauses

Hier wurden 6 Bäume zur Fällung beantragt. Davon befinden sich 2 auf dem Nachbargrundstück. Die Fällung dieser Bäume wird abgelehnt, zumal kein Einverständnis des Nachbarn vorliegt.

Zu den weiteren Baumfällungen besteht ebenfalls kein Einverständnis zu Fällung. Der BA 14 lehnt die das Bauvorhaben in der geplanten Form ab, somit auch die Baumfällungen.

einstimmig Zustimmung

9. Truderinger Str. 104-106

Zur Fällung beantragt ist eine Weide (Stammumfang 1,15 m) im hinteren Gartenbereich einer Eigentumswohnanlage.

Grund für den Antrag ist die Beweschwerdemail des südlichen Anliegers aus der Sonnbergstrasse 5. Er bemängelt, dass ein Großteil der Äste auf sein Grundstück ragen, morsche Äste vorhanden wären und die Pollenlast sehr hoch wäre.

Begutachtung:

Der Baum steht ca. 1,50 m vom Grundstück des Nachbarn entfernt in einer Grenzbepflanzung mit Büschen und anderen Bäumen.

Ein geringer Anteil von Totholz ist sichtbar. Ein Ast hat eine Morschung und ist leicht aufgespalten. Dieser kann ohne großen Aufwand entfernt werden.

Die Pollenlast ist aus nachbarrechtlicher Sicht hinzunehmen.

Der BA lehnt die Fällung ab und befürwortet einen fachgerechten Kronenrückschnitt zur Wahrung des Nachbarsfriedens.

einstimmig Zustimmung

10. Streitfeldstr. 37/Weihenstephaner Str. 7

In der rückwärtigen Parkanlage eines Gewerbebaus sind 4 Birken (zwischen 1,13 m und 1,62 m Stammumfang) zur Fällung beantragt.

Die Birken wurden vor Jahren augenscheinlich aufgeastet bzw. gekappt. Bei einer Birke ist der zweite Hauptstamm abgestorben. Einige haben mehrere Spechtlöcher.

Der BA stimmt der Fällung zu mit vier Ersatzpflanzungen auf dem weitläufigen Grundstück.

einstimmig Zustimmung

11. Ellingerweg 102

Zur Fällung beantragt ist eine Birke (Stammumfang ca. 1,70 m).

Die Birke steht westlich eines Vierspänners schräg vor der Zufahrt zu einer doppelten Duplexgarage.

Die Fällung war im November 2016 schon einmal beantragt worden und von der UNB abgelehnt worden mit Hinweis auf Entfernung des Efeubewuchses und Kronenrückschnitt.

Der Kronenrückschnitt wurde durchgeführt (alledings nicht fachmännisch, d.h. es wurden sogenannte „Lointails“ erzeugt, welche extrem bruchgefährdet sind); der Efeubewuchs wurde nicht entfernt.

Der BA stimmt der Fällung zu, mit Ersatz, evtl. im südlichen Reihenhausgarten.

einstimmig Zustimmung

4. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

4.1. Bereich Planung, Bau, Wohnen, Umwelt

1. Liste der Bauvorhaben im 14. Stadtbezirk in der Zeit vom 19.06.2017 bis 02.07.2017

2. Vollzug der Landeshauptstadt München über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum
hier: Mutschellestr. 30

3. Gewerbegebiet Neumarkter Straße;
Einwohnerversammlung des 14. Stadtbezirkes Berg am Laim am 16.03.2017
- Gewerbegebiet Neumarkter Str. Lärmschutz, Lärmmessung, Abgasmessungen
- Prüfung Aufstellung eines Bebauungsplans
- Prüfung einer Wohn-,Mischnutzung des Geländes
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03537

- Zwischennachricht -

4. Protokoll der Diskussionsveranstaltung für Eigentümerinnen und Eigentümer zum Gewerbegebiet Neumarkter Straße am 05.04.2017

5. (U) Finanzielle Aufstockung der heutigen Entsiegelungspauschale und Neudefinition als künftige Freiraumpauschale

Antrag Nr. 14-20 / A 01920
der Stadtratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN/RL
vom 15.03.2016 (VB)

Beleuchtete Skateanlagen in den Abendstunden:
Pilotprojekt Im Gefilde

Antrag Nr. 14-20 / A 02791
von Frau StRin Bettina Messinger, Herrn StR Haimo Liebich,
Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Kathrin Abele,
Herrn StR Cumali Naz, Herrn StR Christian Müller,
Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin Birgit Volk,
Frau StRin Beatrix Burkhardt, Frau StRin Anja Burkhardt,
Frau StRin Kristina Frank, Frau StRin Sabine Pfeiler,
Frau StRin Ulrike Grimm, Frau StRin Heike Kainz,
Frau StRin Dr. Manuela Olhausen und Herrn StR Thomas Schmid
vom 20.01.2017 (SB)

Finanzielle Aufstockung der heutigen Entsiegelungspauschale und Neudefinition als künftige Freiraum-Pauschale

Antrag Nr. 14-20 / A 01920 von Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN/RL vom 15.03.2016

Beleuchtete Skateanlagen in den Abendstunden: Pilotprojekt Im Gefilde
Antrag Nr. 14-20 / A 02791 von Frau StRin Bettina Messinger, Herrn StR Haimo Liebich, Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Kathrin Abele, Herrn StR Cumali Naz, Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin Birgit Volk, Frau StRin Beatrix Burkhardt, Frau StRin Anja Burkhardt, Frau StRin Kristina Frank, Frau StRin Sabine Pfeiler, Frau StRin Ulrike Grimm, Frau StRin Heike Kainz, Frau StRin Dr. Manuela Olhausen, Herrn StR Thomas Schmid vom 20.01.2017

Finanzielle Aufstockung der heutigen Entsiegelungspauschale und Neudefinition als künftige Freiraumpauschale

Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 03226 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 05.07.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09229

6. Errichtung von Metallpollern für Slacklines im Michaelianger
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03670
- Antwortschreiben -

7. Neubau der Feuerwache 5 und des zweiten Teils des Zentrums für Katastrophenschutz Anzinger Str. 41
14. Stadtbezirk Berg am Laim

Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/V 08762

8. (U) Wohnen in München V
a) Erfahrungsbericht für das Jahr 2016
b) Bilanz „20 Jahre München Modell“ (1996-2016)
c) Einrichtung einer Stabsstelle bei der HA III-Leitung
Wohnen in München V
a) Erfahrungsbericht für das Jahr 2016
b) Bilanz "20 Jahre München Modell" (1996 - 2016)
c) Einrichtung einer Stabsstelle bei der HA III - Leitung
Ergaenzungsantrag Nr. 14-20 / A 03189 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 21.06.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08922

9. (U) Demografiebericht München - Teil 2
Kleinräumige Bevölkerungsprognose 2015 bis 2035 für die Stadtbezirke
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08966

10. Baumaßnahme der SWM GmbH
hier: Neumarkter Straße

11. (U) Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM);
Abfallvermeidungskonzept 2017
Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM);
Abfallvermeidungskonzept 2017
Ergaenzungsantrag Nr. 14-20 / A 03133 von ÖDP vom 26.05.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08731

12. Erhaltung aller, im Flächennutzungsplan vom 24.1.2016 ausgewiesenen
allgemeinen Grünflächen und auch der öffentlichen Grünanlagen (lt. gültiger
Grünanlagensatzung Stand 24.11.2016) für die Naherholung.
Keine Versiegelung dieser Flächen!
BA-Antrag Nr. 14-20 / E 01398

Die TOP 4.1.1. bis 4.1.12. werden zur Kenntnis genommen.

4.2. Bereich Stadtteilkultur, Verkehr und Gewerbe

1. Errichtung einer neuen Haltestelle der Buslinie 187 - St.-Michael-Straße zwischen
Michaelibad und Josephsburg
2. Jour-Fixe mit den Bezirksausschüssen
am 22.03.2017, in der Monacensia im Hildebrandhaus
- Protokoll -
3. Erreichbarkeit des Fahrradunnels unter dem Innsbrucker Ring verbessern
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03449
- Antwortschreiben -

Hier wurde auf die Installation eines Spiegels nicht eingegangen. Das KVR soll
hierzu noch Stellung nehmen.

Rückschreiben diesbezüglich an das KVR.

einstimmig Zustimmung

4. Phasenoptimierung der Lichtsignalanlage Ampfing-/Berg-am-Laim-Straße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03429
- Antwortschreiben -
5. Änderung der BA-Satzung;
Bezirksausschüssen das Aufstellen von mobilen Geschwindigkeitsanzeigen
innerhalb ihres Stadtbezirkes ermöglichen
6. Antrag auf unveränderte Fortführung, Club Royal, Ausschank in einem Bordell
7. Antrag auf unveränderte Fortführung, Red-Heart, Ausschank in einem Bordell
8. Antrag auf unveränderte Fortführung; Diskothek "Grinsekatz"

Die TOP 4.2.1., 4.2.2. und 4.2.4. bis 4.2.8. werden zur Kenntnis genommen.

4.3. Bereich Bildung, Betreuung, Familien und Sport

1. Schulbauoffensive 2013-2030

Kennntnisnahme

4.4. Bereich Soziales und Integration

1. (U) PERSPEKTIVE MÜNCHEN
Leitlinie Soziales
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08869

Kennntnisnahme

2. Aktualisierung der Liste und Karte mit Standorten für Flüchtlinge und
Wohnungslose
- Information -

Kennntnisnahme

4.5. Bereich Budget / Organisation

1. Vollzug der PlakatierungsVO vom 19.03.2013
hier: Plakatierungen zur Bundestagswahl 2107

Kennntnisnahme

4.6. Baumschutz

5. Termine, Ankündigungen, Sonstiges, Verschiedenes

Der Ferienausschuss findet am 29.08.2017, ab 19.00 Uhr, im Baureferat statt.
Einladung mit Raum folgt.

Die nächste Sitzung des BA 14 findet am 26.09.2017 statt.

5.1. Termine der UA - Sitzungen

5.1.1. Unterausschuss Planung, Verkehr und Umwelt

Am Mittwoch, dem 20.09.2017.

5.1.2. Unterausschuss Stadtteilkultur, Verkehr und Gewerbe

Am Montag, dem 18.09.2017.

5.1.3. Unterausschuss Bildung, Betreuung, Familien und Sport

Am Dienstag, dem 19.09.2017.

5.1.4. Unterausschuss Soziales / Integration

Am Montag, dem 31.07.2017. Einladung ist bereits erfolgt.

5.1.5. Unterausschuss Budget / Organisation

Am Montag, dem 18.09.2017.

5.2. Ankündigungen

Herr Kulzer gibt verschieden Termin bekannt. Diese werden per Mail an die MdBA geschickt.

5.3. Sonstiges/Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen



Robert Kulzer
Vorsitzender im Bezirksausschuss 14
Berg am Laim

Anja Kleine
BA-Geschäftsstelle